



## Betreff - Antrag

Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße sicher machen

Antrag zum Themengebiet Verkehr

**Die Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße soll zur Verbesserung der Verkehrssicherheit mit durch Poller geschützten Gehwegnasen ausgestattet werden.**

**Übergangsweise soll im Kreuzungsbereich ein absolutes Haltverbot Vz 283 angeordnet und die Verkehrsüberwachung verstärkt werden.**

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

## Umgestaltung der Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße

**Antrag:** Die Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße soll zur Verbesserung der Verkehrssicherheit mit durch Poller geschützten Gehwegnasen ausgestattet werden. Übergangsweise soll im Kreuzungsbereich ein absolutes Haltverbot Vz 283 angeordnet und die Verkehrsüberwachung verstärkt werden.

### Begründung:

Die Leipartstraße liegt auf der wichtigen Radroute von Thalkirchen über die Stemmerwiese in Richtung Innenstadt. Die Schöttlstraße ermöglicht eine der wenigen Querungen der Bahntrasse in Ost-West-Richtung. Entsprechend haben die Leipartstraße und die westliche Schöttlstraße bereits heute ein sehr hohes Radverkehrsaufkommen, das durch die Neubaugebiete im Süden noch deutlich ansteigen wird.

Der gesamte Radverkehr muss die Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße passieren. Ein sicheres Queren der Kreuzung ist aber heute für nahezu alle Verkehrsteilnehmer fast unmöglich. Große Teile des Kreuzungsbereichs sind praktisch zu jeder Tageszeit durch Falschparker zugestellt. Das rechtzeitige Erkennen anderer Verkehrsteilnehmer ist dadurch kaum möglich. Fußgänger müssen sich zum Queren der Straße Lücken zwischen den parkenden Fahrzeugen suchen.

Da erfahrungsgemäß selbst wiederholte Kontrollen von Parkverstößen keine nachhaltige Wirkung haben, soll die Kreuzung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit umgestaltet werden.



Lage der Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße

© Geodatservice München



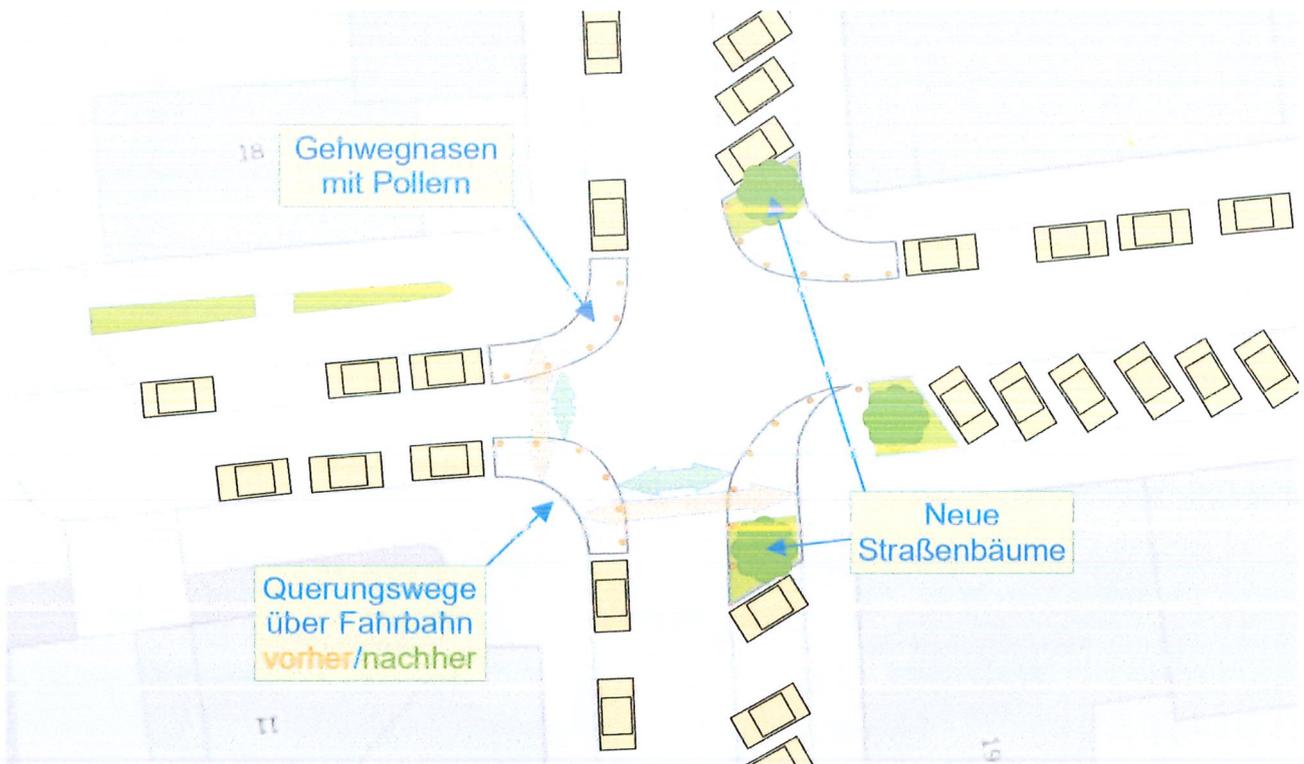
Luftbild der Kreuzung Leipartstraße - Schöttlstraße

© Geodatservice München

Durch das Anbringen von Gehwegnasen und Pollern lassen sich die Sichtbeziehungen zwischen allen Verkehrsteilnehmern signifikant verbessern, ohne dass auch nur ein einziger legaler Parkplatz dafür geopfert werden müsste. Ein weiterer Vorteil ist, dass sich die Querungswege über die Straße für den Fußverkehr deutlich verringern und für den Fußverkehr insgesamt deutlich mehr Raum zur Verfügung steht und. Sofern keine Sparten im Untergrund vorhanden sind, bleibt sogar noch Platz für mindestens 2 Baumpflanzungen.



**Typische Ist-Situation:** Das Parkverbot (5m-Bereich von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten) wird an keiner der Kreuzungsecken respektiert. Passanten mit Kinderwagen oder Rollator müssen gefährliche Umwege machen.



**Soll-Situation:** Verlegung der Bordsteinkanten zur Sicherstellung freier Sichtbeziehungen durch die Schaffung von geschützten Fußverkehrs- und Begrünungsflächen.

#### Zusammenfassung:

Die mit Pollern geschützten Gehwegnasen

- ✓ schaffen freie Sichtbeziehungen und erhöhen so die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer
- ✓ ermöglichen Fußgängern eine kürzere, schnellere und sichere Querung der Fahrbahn
- ✓ ermöglichen Baumpflanzungen und verringern die Versiegelung
- ✓ erhöhen die Aufenthaltsqualität
- ✓ erschweren das Falschparken